

070. Gleichberechtigung

T: Erwin Sohnius 2001
M: Christian Hähle 2018

G C D G

1. Bri - git - te bit-tet ih-ren Mann: "Die Kü-chen-lam-pe geht nicht an,

4 A D C G

kannst du sie re - pa - rie-ren?" "Oh nein, mein Schatz," so Ku-no spricht.

8 C G D7 G

"E - lek - tri-ker, das bin ich nicht, was könn-te da pas - sie-ren?"

13 G C D G

2."Schau, auch der Was-ser-hahn, der tropft und auch der Ab-fluss ist ver - stopft,

16 A D C G

du kannst's doch mal pro - bie-ren." "Oh nein, mein Schatz", so Ku-no spricht.

20 C G D7 G

"Nein, auch ein Klemp-ner bin ich nicht, ich ge - he nun spa - zie-ren."

25 G C D G

3. Doch Ku-no geht ihr auf den Leim, be - trun-ken kommt er a - bends heim,

28 A D C G

er sieht die Lam-pe bren-nen, der Was-ser-hahn, der tropft nicht mehr,

32 C G D7 G

im Ab-fluss läuft das Be-cken leer und Ku-no muss er - ken-nen,

36 C G C G

dass hier der Nach-bar Meis-ter Piel schon wie-der mal die Hand im Spiel,

40 D7 G

als er sich hat be - sof-fen.

43 G C D G

4. "So sag, wie hast du ihn be - lohnt?" Bri - git - te lä - chelt und be - tont:

46 A D C G

"Zwei Wün-sche hatt ich of-fen, er wünscht sich Ku-chen o - der Bett,

50 C G D7 G

glaub mir, der Nach-bar ist so nett und auch der Ku-chen le-cker!"

54 C G C G

Doch Ku-no fragt mit stren-gem Ton: "Du gabst den Ku-chen ihm zum Lohn?"

58 D7 G

Sie sagt: "Bin ich denn Bä-cker?"

Rechte: bei den Autoren